

Handlungsfeld
Subsidiarität

Handlungsfeld
Infrastruktur &
Städtebauliche
Situation

Handlungsfeld
Ökologie

Handlungsfeld
Bildung

Handlungsfeld
Gemeinschaftsorte
stabilisieren,
schaffen und
verstetigen

Handlungsfeld
Kommunikation &
Öffentlichkeitsarbeit

Experimentierklausel Subsidiarität

Hauptakteur: Zukunftsteam

Ziel

Die Übernahme von Verantwortung des Einzelnen für die Gemeinschaft und die Gemeingüter füllt das entstandene Vakuum zwischen Politik, Verwaltung und der Einwohnerschaft.

Um eine effektive Subsidiarität in Berlin - exemplarisch auf der Mierendorff-INSEL - einzuführen, müsste die geltende Berliner Verfassung geändert werden. Da der Ansatz noch ohne Erfahrung steht, soll dies über eine sogenannte Experimentierklausel – modellhaft und zeitlich begrenzt – gesetzlich eingerichtet und entsprechend begleitet werden. Diese müsste vom Abgeordnetenhaus Berlin verabschiedet werden. Es gilt im Sinne einer nachhaltigen und gelebten Demokratie, eine sinnhafte und wirksame Eigenverantwortung für das eigene Lebensumfeld wahrzunehmen!



Nächste Schritte

- Erarbeitung finanzieller Kompetenzrichtlinien
- Entwicklung eines Verfahrens, um über ein schöffenbasiertes Losverfahren einen möglichst repräsentativen Stadtteilrat zu bestimmen
 - Steht das Verfahren, wird der erste Stadtteilrat für die Mierendorff-INSEL gewählt.
 - Dieser Stadtteilrat wird ein Volksvertretungsorgan darstellen.
 - Als Amtszeit für den Stadtteilrat werden 5 Jahre angestrebt.
 - Auf Basis der ersten Erfahrungen wird eine Experimentierklausel entwickelt. Diese soll für eine Dauer von 10 Jahren gültig sein.



Kontakt über: • E-Mail: team@dorfwerkstadt.de • Tel.: (030) 344 58 74 • www.mierendorffinsel.org • www.dorfwerkstadt.de